

# EG\_Ser™ V61



## Handbuch LanCom AKN



Stand 03.2007 Rev. 10

---

### Inhaltsverzeichnis

Vorwort:.....	2
Warum AKN?.....	2
Service:.....	2
Einrichten:.....	2

## **Vorwort:**

LanCom ist die Möglichkeit, eine serielle Schnittstelle über ein TCP/IP - Netzwerk anzusprechen. Die serielle V24 – Schnittstellenverbindung kann eine Entfernung bis 10m überbrücken, größere Längen führen zu einer unsicheren Übertragung. Ein handelsübliches Netzkabel kann eine Länge von 600m haben, Durch den Einsatz von Hubs, Switches und/oder Routern können beliebige Entfernungen überbrückt werden, gegebenen Falls auch über das Internet.

Falls Ihr PC keine serielle Schnittstelle besitzt, können Sie sich damit eine zulegen, indem Sie das LanCom über ein gekreuztes Netzkabel direkt an die Netzbuchse Ihres PC's anschließen.

Unser LanCom „AKN“ wird vom Hersteller mit einer CD und einem verlustarmen Stecker – Schaltnetzteil geliefert.

Im Prinzip können Sie das AKN mit jeder Software benutzen, wenn Sie den auf der CD befindlichen virtuellen Comport installieren.

## **Warum AKN?**

Mit unserem AKN erhalten Sie ein „ConLine – V24S“ der Firma „AK-Nord EDV Vertriebs. GmbH“ <http://www.ak-nord.de/>. Dies ist natürlich nicht nur über uns erhältlich. Bei uns erhalten Sie es dafür „voreingestellt“.

Ihr Vorteil: Sie müssen keine Konfigurationssoftware installieren, testen unseren Link / unsere Kopplung lokal am Comport, montieren das AKN, die Steckerbelegung ist mit der eines PC's identisch, stecken die Datenleitung um, schalten unseren Link auf TCP/IP um und starten ihn, siehe „Service“.

## **Service:**

Ein TCP/IP – Netzwerk (heute Standard) wird eingerichtet als

„Peer to Peer“ mit festen IP – Adressen z.B. 192.168.10.10; 192.168.20 u.s.w. oder verwaltetes Netzwerk mit einem Router oder einem Server, der durch DHCP und DNS die Netzwerkadressen zuteilt.

Beide Möglichkeiten werden vom AKN unterstützt (das AKN kann auch „DynDns“, das wird von uns (noch) nicht unterstützt).

Unser Service:

Bei einem Peer to Peer senden Sie uns eine freie Adresse Ihres Netzwerks zu und erhalten unser AKN mit dieser versehen.

Andernfalls senden Sie uns die Adresse des DHCP – Servers, den gewünschten Namen (für den DNS) zu und erhalten umgehend die MAC – Adresse des Teils, damit Ihr Netzwerkverwalter die Daten schon einrichten kann, während das Teil noch mit der Post auf dem Weg zu Ihnen ist.

Ihr Vorteil:

a) Mit unseren Links / Kopplungen müssen Sie keinen virtuellen Comport einrichten, was in den meisten Betrieben, Büros nur durch den Netzwerkverwalter ausgeführt werden kann.

b) Sie müssen kein Konfigurationsprogramm installieren (mit den dazugehörigen Firewall – Einstellungen, die in einem Netzwerk, das Verbindung zum Internet hat, nicht ganz ungefährlich sind).

## **Einrichten:**

Unsere Links / Kopplungen, die für den Betrieb über das AKN vorbereitet sind, haben im Setup einen Punkt „TCP/IP“. In dem sich öffnenden Fenster ist eine Eingabe für die:

Portnummer: (für unser AKN unerheblich, es arbeitet fest mit „11111“)

Adresse: Je nach Netz mit IP- Adresse (z.B. 192.168.10.110) oder Name (z.B. „AKN0001“)

Verbindung: Auswahl aus „Sonstig“, „AKN-Com1“, „AKN-Com2“.

Für unser AKN wählen Sie „AKN-Com1“.

(Die Firma AK-NORD hat auch Geräte, die mit zwei Schnittstellen ausgerüstet sind.

Bei diese kann die zweite als „AKN-Com2“ gewählt werden)

Einige Links / Kopplungen sind, werden bei uns auch mit dem „XPort“ von Lantronix getestet. Bei diesem muss die Portnummer mit der einprogrammierten übereinstimmen, die Schnittstellenparameter müssen einprogrammiert werden. Die Verbindung muss „Sonstig“ gewählt werden.